



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
KIRCHHAM



Jahresbericht

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR
KIRCHHAM

2021

*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*



*In Dankbarkeit für ihre Kameradschaft und ihren Einsatz für die FF Kirchham
gedenken wir unserer verstorbenen Mitglieder.*

Titelseite:

JFM Tobias Nußbaumer, Friedenslichtkind 2021. Quelle: Land Oberösterreich/Mayrhofer.

Rückseite:

Florian-Ehrenmedaille des Oö. LFV in Bronze für em. Pfarrer P. Burkhard Berger und Bürgermeister a.D. Johann Kronberger – mit BR Thomas Dreiblmeier, OBR Stefan Schiendorfer, Kommandant Bernhard Hutterer und Bürgermeister Ingo Dörflinger.

Fotos ohne Quellenangabe: FF Kirchham

Verwaltungstätigkeiten 2021

5. September:

Jahresvollversammlung – wegen der Maßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus kann sie nicht zum traditionellen Termin stattfinden. Vier Mitglieder werden für den Aktivstand angelobt.



Kommandositzungen werden abgehalten am:

- 15. Jänner – Präsenz und online

- 27. Mai – Präsenz und online
- 12. November

Vollversammlungen:

- keine

Sechs weitere Zusammenkünfte zur Erledigung organisatorischer Angelegenheiten (Übungsplanerstellung, Tätigkeit der Rechnungsprüfer, etc.) sind ebenfalls dem Aufgabenbereich Verwaltung/Organisatorisches zuzurechnen.

Acht Termine sind dem Fachbereich „Überprüfung Mannschaft“ zuzuordnen, darunter fallen Tauglichkeitsuntersuchungen und der Atemschutzleistungstest.

Bezirksfeuerwehrtag und Abschnittstagung können – wie noch viele weitere Veranstaltungen und Aktivitäten in diesem Jahr – aufgrund der Maßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung der Coronavirus-Pandemie nicht stattfinden. Auch die Kommandanten-Dienstbesprechung im Jänner, weitere Besprechungen und Fortbildungsmaßnahmen werden online abgehalten.

Mitglieder des Feuerwehrkommandos	
Feuerwehrkommandant	Ing. Bernhard Hutterer
Kommandantstellvertreter	Manfred Rescheneder
Schriefführer	Dipl.-Ing. Alois Steinbach
Kassenführer	Stefan Haas
Gerätewart	Karl Bammer-Reisenbichler
Zugskommandanten	Markus Hessenberger
	Lukas Stadlhuber
Lotsenkommandant	Martin Danzer
Kassenführerhelfer	Martin Forstinger

Neben diesen Veranstaltungen fallen noch viele Tätigkeiten an, die dem Bereich Organisatorisches/Verwaltung zuzurechnen sind. In Summe beträgt der Aufwand dafür 381 Stunden.

Hierzu zählen Besprechungen am Gemeindeamt, alle Besprechungen und Arbeitskreise außerhalb von Kommandositzungen, Vorbereitungen von Kommandositzungen und Vollversammlungen, Arbeiten im Zusammenhang mit dem Internetauf-

tritt, Tätigkeiten der Rechnungsprüfer, Spendenmeldungen zur Arbeitnehmersveranlagung, alle Schreib- und Dokumentationsarbeiten, Erstellung von Protokollen und Einsatzberichten, Führung der Mitgliederevidenz, Anmeldungen zu Lehrgängen, Bewerben und Leistungsprüfungen, Öffentlichkeitsarbeit, Bewilligungs- und Förderansuchen, Statistiken, Vorbereitung von Ausrückungen und kameradschaftlichen Aktivitäten, etc.

Weitere Funktionen

Mit Funktionen bzw. Aufgaben in der Feuerwehr sind betraut:

Gruppenkommandanten	Florian Neuböck
	Thomas Pöll
	Hubert Schnellberger
	Thomas Stöttinger
Ausbildungsbeauftragter	Manfred Rescheneder
Atemschutzwart	Ing. Stefan Forstinger
Atemschutzwarthelfer	Harald Helmut Holzinger
Gerätewarthelfer	Manuel Prinstinger
Jugendbetreuer	Ing. Bernhard Hutterer
Jugendhelfer	Gabriel Neustifter
	Florian Spitzbart
	Dipl.-Ing. Alois Steinbach
	Elisabeth Steinbach, BA, MSc
	Thomas Stöttinger
Homepage und Schaukasten	Dipl.-Ing. Alois Steinbach
	Elisabeth Steinbach, BA, MSc
Rechnungsprüfer	Josef Amering
	Rene Neustifter
Ausbilder für 5,5-Tonnen-Lenkberechtigung	Josef Amering
	Karl Bammer-Reisenbichler (1961)
	Rudolf Pesendorfer
	Manfred Rescheneder
Prüfer für 5,5-Tonnen-Lenkberechtigung	Martin Danzer
	Gerhard Hutterer (1968)
Bewerbsgruppenbetreuer	Lukas Stadlhuber
	Thomas Stöttinger
Feuerwehrersthelfer	Markus Hessenberger
	Lukas Stadlhuber

Aus- und Weiterbildung

Die Ausbildung erfolgt durch die Grundausbildung und die laufenden Übungen und Schulungen in der eigenen Feuerwehr, durch Lehrgänge auf Bezirksebene und in der Oö. Landesfeuer-

wehrscheule, sowie durch die Vorbereitungen auf die Bewerbe und Leistungsprüfungen.

Für die Vorbereitung auf Löschgruppenbewerbe werden 16 Übungen abgehalten.

Für die Ausbildung der Aktiven (inklusive Bewerbe) werden 1.779 Stunden aufgewendet.

Überblick über Schulungen und Übungen:

1. März, 3. Mai, 27. August:

Führungskräfteschulung – technischer Einsatz.

12./26. Februar:

Monatsübung – Digitalfunk.

5./26. März:

Monatsübung – motorbetriebene Geräte.

20./27. März, 12./16. April:

Grundausbildung.

2./23./30. April:

Monatsübung – Menschenrettung nach VU, Schere, Spreizer, Schnitttechnik, Spineboard.

12./14. Mai:

Atemschutzübung.

7./28. Mai, 4. Juni:

Monatsübung – Funk, Wasserentnahmestellen.

2. Juli:

Monatsübung – Pumpen, Funktion und Einsatzmöglichkeiten.

Juli – Oktober:

Kraftfahrerschulungen und Ausbildung für 5,5 t-Lenkberechtigung.

3. September:

Monatsübung – Verkehrsunfall eingeklemmte Person, StabFast.

1. Oktober:

Herbstübung – Hinterleiten, Wahl 20; Zubringleitung, vermisste Personen.

8. Oktober:

Monatsübung – Leitern.

5. November:

Monatsübung – Wärmebildkamera, Gaswarngerät, Digitalfunk.

Lehrgangsteilnahmen 2021

Im Jahr 2021 besuchen 25 Feuerwehrmitglieder 16 verschiedene und insgesamt 38 Lehrgänge auf Abschnitts- oder Bezirksebene und in der Oö. Landesfeuerwehrschule.

Grundlehrgang	Luca Dörflinger
	Mika Dörflinger
	Alexander Lüftinger
	Gabriel Neustifter
	Rene Neustifter
	Lorenz Radner
	Florian Spitzbart
Atemschutzlehrgang	Fabian Baumgartinger
Funklehrgang	Sebastian Forstinger
	Florian Holzleithner
Maschinenlehrgang	Fabian Baumgartinger
	Mika Dörflinger
	Harald Helmut Holzinger
	Florian Holzleithner
	Manuel Prinstinger

Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang	Johannes Bolter
	Manuel Prinstinger
Gerätewartelehrgang	Manuel Prinstinger
Technischer Lehrgang I	Ing. Christian Forstinger
Einsatzleiterlehrgang	Thomas Stöttinger
Technischer Lehrgang II	Stefan Haas
Warn- und Messgeräte-Lehrgang	Florian Neuböck
	Lukas Stadlhuber
Zugskommandantenlehrgang	Ing. Michael Söllner
Verkehrsregler-Weiterbildung	Alois Jungwirth
	Johann Kronberger
	Hubert Schnellberger
	Ing. Michael Söllner
Webinar Administration Wissenstest	Dipl.-Ing. Alois Steinbach
	Ing. Bernhard Hutterer
Webinar Alarmierung und Einsatzabwicklung im Starklastfall	Ing. Bernhard Hutterer
	Manfred Rescheneder
	Dipl.-Ing. Alois Steinbach
Webinar Dienstgrade neu	Ing. Bernhard Hutterer
	Manfred Rescheneder
	Dipl.-Ing. Alois Steinbach
Webinar Kommandanten-Weiterbildung	Ing. Bernhard Hutterer
	Manfred Rescheneder

Leistungsabzeichen 2021

Bei Bewerbungen und Leistungsprüfungen erwerben Feuerwehrmitglieder 35 Leistungsabzeichen, 28 davon die Feuerwehrjugend. Aktive Feuerwehrmitglieder erwerben folgende Leistungsabzeichen:

Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze	Luca Dörflinger
	Alexander Lüftinger
	Gabriel Neustifter
	Florian Spitzbart
Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber	Fabian Baumgartinger
	Sebastian Forstinger
	Florian Holzleithner

Übersicht über die Einsätze 2021

Im Jahr 2021 sind insgesamt 81 Einsätze zu leisten. Diese gliedern sich in 78 technische Einsätze und drei Brandeinsätze. Von 76 Einsätzen im Gemeindegebiet betreffen sieben technische Einsätze die Einsatzzone Feichtenberg. Je zwei Einsätze sind in Gmunden und Vorchdorf, einer in Gschwandt zu erledigen. Einsatzstärkster Monat ist Juli mit 28 Einsätzen, die meisten Einsatzstunden sind im August zu leisten, nämlich 182, knapp gefolgt von Juni mit 175. Die Haupttätigkeiten bei den technischen Einsätzen betreffen Elementarereignisse (32), Insekten und Reptilien (17), Straßen- und Kanalreinigungen (8) und Pumparbeiten, Wassertransporte und Wasserversorgungen (7). Hier ein Überblick über die wichtigsten Einsätze:

1. Februar:

Lotsendienst Coronavirus Drive-In Teststation Bezirkssporthalle Gmunden.

3. März:

Brandeinsatz Kampesberg 3, SFK – Funkenflug in Absaugung, bereits von Mitarbeitern gelöscht.

5. März:

Verkehrsunfall Gschwandt – keine Arbeiten notwendig.

7. April:

Türöffnung – behördlicher Auftrag wegen Unfallverdacht.

12. Mai:

Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall – Auffahrunfall Vorchdorfer Straße Bereich Guggenberg.



22./23./29. Juni:

Unwettereinsätze – Straßenvermurungen, Keller überflutet, Dachschäden, Sturmschäden, Unterstützung auch in der Stadt Gmunden.

25. Juli:

Unwettereinsätze – Vermurungen und Überflutungen nach Starkregen.

27. Juli:

Liftöffnung – infolge Stromabschaltung.

Juni, Juli:

Zehn Straßenreinigungen Kampesberger Straße nach Regenereignissen.

7./8. August:

Sturmschäden – Freimachen Verkehrswege Danzlauer Straße, Kogl.

16. August:

Unwettereinsätze – Überflutungen nach Starkregen, u.a. Volksschule und Kindergarten.



5. September:

Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall – Güterweg Groß-Aigen.

26. September:

Brand KFZ – Westautobahn Fahrtrichtung Salzburg, keine Arbeiten notwendig.

27. September:

Sturmschaden – Freimachen Verkehrswege Güterweg Heißberg.

Eintritte, Angelobungen, Überstellungen und Austritte

Luca Dörflinger	Angelobung Aktivstand	5. September
Mika Dörflinger		
Alexander Lüftinger		
Gabriel Neustifter		
Florian Spitzbart		
Benjamin Baumgartinger	Aktivstand Feuerwehrmann	1. Oktober
Madlen Schneeberger		
Lorenz Spitzbart		
David Tiefenthaller		
Mag. (FH) Martin Spitzbart, MSc	Austritt	7. Oktober

Personelle Veränderungen Feuerwehrjugend

Eintritt	26. März	Moritz Neustifter
	28. Mai	Moritz Aschauer
Übertritt Aktivstand	30. September	Benjamin Baumgartinger
		Madlen Schneeberger
		Lorenz Spitzbart
		David Tiefenthaller
Austritt	1. Jänner	Aaron Bencsics
		Gergö Bencsics
		Paul Henzinger
	1. Februar	Jonas Kastenhuber
	29. April	Johannes Moser
		Michaela Nora Rathner
30. April	Fabian Kaiser	

Beförderungen

Oberfeuerwehrmann	Fabian Baumgartinger
	Daniel Spitzbart
Hauptfeuerwehrmann	Gerhard Hutterer (1999)
Oberlöschmeister	Jürgen Zopf
Brandmeister	Günter Frischmuth

Ehrungen

Bürgermeister Ingo Dörflinger überreicht bei der Jahresvollversammlung am 5. September 2021 die von der Oö. Landesregierung verliehenen

Dienstmedaillen und Ehrenurkunden für langjährige Mitgliedschaften bei der Feuerwehr. Den verhinderten Kameraden Martin Forstinger und Josef Plank wird die Ehrung zu einem späteren Termin nachgereicht.

Dienstmedaille - 25 Jahre Feuerwehrdienst	Martin Forstinger
	Anton Pflügl
Ehrenurkunde - 60 Jahre Feuerwehrdienst	Karl Bammer-Reisenbichler (1937)
	Josef Plank

Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Stefan Schiendorfer überreicht, assistiert von Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Thomas Dreiblmeier und Kommandant Bernhard Hutterer, unter großem Applaus der Anwesenden die Florian-Ehrenmedaille des Oö. LFV in Bronze an P. Burkhard Berger und an Johann Kronberger.

P. Burkhard Berger hat am 1. September 1979 sein Amt als Pfarrer von Kirchham angetreten und ist seit langem den Feuerwehren in Kirchham sehr verbunden, insbesondere seit 2001 auch der Kirchhamer Feuerwehrjugend. Er hat

immer für eine besondere Öffentlichkeitswirksamkeit der Jugendarbeit in der Feuerwehr beigetragen. Mit 30. September 2020 hat er die Leitung der Pfarre Kirchham abgegeben.

Johann Kronberger hat am 20. März 2009 das Amt des Bürgermeisters von Kirchham übernommen und dieses mit großem Engagement, auch für die Feuerwehren, bis 31. März 2021 ausgeübt. Sein lösungsorientiertes Handeln, seine Fähigkeit Menschen zu überzeugen und seine Offenheit waren und sind sehr wertvoll für die Gemeinde Kirchham und ihre Feuerwehren.



Aktivitäten im Jahr 2021

Für Wartung/Arbeit, Ausrückungen und Veranstaltungen werden 859 Stunden aufgewendet. Dabei handelt es sich um alle Kontroll-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an Ausrüstungsgegenständen, Fahrzeugen und Feuerwehrhaus, Pflege der Außenanlagen, alle kirchlichen und kameradschaftlichen Ausrückungen, sowie Tätigkeiten von „Angehörigen“, wie z.B. die laufende Reinigung des Feuerwehrhauses.

26. Jänner:

Die Neugestaltung von Werkstatt und Atemschutzwerkstatt wird in Angriff genommen.

17./19. Februar, 5. Mai:

Atemschutzleistungstest – 22 Atemschutzträger überprüfen ihre Einsatztauglichkeit.

23. Februar:

Acht Feuerwehrmitglieder gratulieren Christoph und Tina Brunner mit dem Feuerwehrstorch zur Geburt ihrer Tochter Miriam.



14. März:

Zehn Feuerwehrmitglieder gratulieren Franz Martin Hutterer und Angelika Sperl mit dem Feuerwehrstorch zur Geburt ihres Sohnes Franz Josef.

19. April:

Eine Abordnung der FF Roitham besichtigt unser Feuerwehrhaus.

6. Mai:

Zu Ehren unseres Schutzpatrons feiern 44 Feuerwehrmitglieder die Florianimesse mit.

6. Juni:

Fronleichnam – zehn Feuerwehrmitglieder feiern den Gottesdienst und die „Fronleichnamsprozession“ in der Pfarrkirche mit.

12. Juni:

Gratulation an Franz Hutterer zur Vollendung des 90. Lebensjahres am 4. Juni.

14. Juni:

Zehn Feuerwehrmitglieder gratulieren Alois Schnellberger, der am 8. Juni das 80. Lebensjahr vollendet hat.

2. Juli:

17 Kinder der vierten Klasse der Volksschule Kirchham besuchen mit ihrer Klassenlehrerin Margit Bachlechner die FF Kirchham (Bild links). Sie verschaffen sich einen Überblick über die Aufgaben, Tätigkeit und Ausrüstung der Feuerwehr. Sie schnuppern in die Jugendausbildung, üben den Umgang mit tragbaren Feuerlöschern und werden schließlich (nach einer kleinen Stärkung im Feuerwehrhaus) mit den Feuerwehrfahrzeugen nach Hause gebracht.

3. Juli:

Abschnittsbewerb in Wiesen (Pinsdorf) – eine Gruppe, Bronze 343,89 Punkte.

24. Juli:

Bezirksbewerb in Feichtenberg – eine Gruppe, Bronze 375,96 Punkte, Silber 359,09 Punkte.

30. Juli:

Kommandant Bernhard Hutterer überreicht die beim Bezirksbewerb erworbenen Leistungsabzeichen.

12. September:

Erntedankfest – 37 Feuerwehrmitglieder nehmen an der Ausrückung teil.

10. Oktober:

Ortstrauertag – wir beteiligen uns mit 24 Feuerwehrmitgliedern an den Gedenkfeiern für die Opfer der Kriege und die verstorbenen Mitglieder der Vereine und Körperschaften.

Das Jahr bei der Feuerwehrjugend

Die Jugendarbeit ist auch heuer wegen der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie stark eingeschränkt. Bei 48 Zusammenkünften, davon zwölf Übungen zur Vorbereitung auf Leistungsbewerbe, werden 1.033 Stunden aufgewendet. Für Jugendausbildung und -betreuung werden weitere 585 Stunden aufgewendet. Besondere Highlights sind heuer die Durchführung des aus dem Vorjahr verschobenen Bewerbs um das FJLA in Gold mit zehn teilnehmenden Kirchhamer Jugendmitgliedern und die Nominierung von JFM Tobias Nußbaumer zum Friedenslichtkind des ORF OÖ.

19./26. Februar:

Gruppenstunden – Allgemeinwissen, Absichern, Brandschutz, Dienstgrade, wasserführende Armaturen, gefährliche Stoffe, Vorbereitung Wissenstest.

5./12. März:

Gruppenstunden – Erprobungen, Verkehrserziehung, Erste Hilfe, Nachrichtenübermittlung, Vorbereitung Wissenstest.

13. März:

Wissenstest – fünf Jugendmitglieder stellen sich im Feuerwehrhaus St. Agatha (Bad Goisern) der Überprüfung ihres Ausbildungsstandes und erwerben die entsprechenden Leistungsabzeichen.



1. Erprobung und Wissenstestabzeichen Bronze	Fabian Kaiser
	Jakob Mader
2. Erprobung und Wissenstestabzeichen Silber	Tobias Nußbaumer
	Lukas Michael Radner
	Leon Vichtbaur
5. Erprobung	Martin Moser
	Gregor Neustifter
	Simon Spitzbart

19./26./31. März:

Gruppenstunden – Vorbereitung FJLA Gold (Absichern, Saugleitung, Löschleitung); Exerzieren, Organisation, Dienstgrade, Gerätekunde, Ablauf Hindernisbahn.

27. März:

Die Feuerwehrjugend wirkt bei der Flursäuberungsaktion des Umweltausschusses im Gemeindegebiet mit und sammelt achtlos weggeworfenen Müll, diesmal entlang der Kranichsteiger Straße, der Vorchdorfer Straße von Laizing bis zur Gemeindegrenze Gschwandt und der Güterwege Groß-Aigen und Heißberg.

Während der Aktion erfahren wir, dass der beruflich in Dubai weilende beurlaubte Kamerad Martin Spitzbart und seine Frau Christina Eltern von Samuel geworden sind – wir stellen bei seinem Heimathaus den Feuerwehrstorch auf.



3. April:

Auferstehungsfeier – an die Kirchenbesucher werden die von der Feuerwehrjugend vorbereiteten Weihescheiter verteilt.

9. April:

Gruppenstunde – Vorbereitung FJLA Gold, Knoten, Löschleitung.

10. April:

Bewerb um das FJLA in Gold im Feuerwehrhaus Kirchham – 34 Jungflorianis aus dem Bezirk Gmunden nehmen an diesem aus dem Vorjahr verschobenen Bewerb teil, zehn davon kommen aus Kirchham. Alle erwerben das höchste Leistungsabzeichen der Feuerwehrjugend.

**16./23./30. April, 7. Mai:**

Gruppenstunden – Tragkraftspritze, Saugleitung, Zubringleitung, Tauchpumpen, Anschlagmittel, Greifzug, Löschwasserstellen.

6. Mai:

Florianimesse – 11 Jugendmitglieder sind dabei.

14./21./28. Mai:

Bewerbsübungen.

4./11./18./25. Juni:

Bewerbsübungen.

2./9./16./23. Juli:

Bewerbsübungen.

3. Juli:

Abschnittsbewerb in Wiesen (Pinsdorf) – eine Gruppe. Bronze 1007,70 Punkte, Silber 975,20 Punkte.

**24. Juli:**

Bezirksbewerb in Feichtenberg – eine Gruppe. Bronze 1021,80 Punkte, Silber 990,20 Punkte. Je drei Jugendfeuerwehrmitglieder erwerben das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber.

30. Juli:

Übergabe der Leistungsabzeichen – Kommandant und Jugendbetreuer Bernhard Hutterer übergibt die Leistungsabzeichen an die Jugendmitglieder. Gefeiert wird mit Pizza.

5. September:

Jahresvollversammlung – Jakob Mader wird als Jugendfeuerwehrmitglied angelobt und erhält sein erstes Leistungsabzeichen, das erste Erprobungsabzeichen.

**10./17./24. September:**

Gruppenstunden – Saugleitung, Zubringleitung, Löschangriff, Schaumangriff, Absichern, Vorbereitung FJLA Gold.

12. September:

Erntedankfest – acht Jugendmitglieder nehmen an Festzug und Gottesdienst teil.

1./4./8./15./22. Oktober:

Gruppenstunden – Vorbereitung FJLA Gold, Hebekissen, improvisiertes Löschwasserbecken, Erste Hilfe.

9. Oktober:

Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold im Feuerwehrhaus Bad Ischl – drei Jugendmitglieder legen die Prüfungen erfolgreich ab, die Leistungsabzeichen werden sie erst nach

Ablauf der Frist für den Nachweis eines 16-Stunden-Erste-Hilfe-Kurses erhalten.



Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze	Jakob Mader
	Tobias Nußbaumer
	Leon Vichtbaur
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber	Martin Moser
	Gregor Neustifter
	Simon Spitzbart
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold	Benjamin Baumgartinger
	Luca Dörflinger
	Julian Freilinger (FF Feichtenberg)
	Alexander Lüftinger
	Johannes Moser
	Martin Moser
	Gabriel Neustifter
	Gregor Neustifter
	Madlen Schneeberger
	Florian Spitzbart
	Lorenz Spitzbart
Simon Spitzbart	
David Tiefenthaller	

5. November:

Gruppenstunde – der ORF OÖ hat sich angekündigt, um „wegen der vielen Unwettereinsätze des heurigen Sommers eine Reportage über die Oö. Feuerwehren zu erstellen“. Wie sich später herausstellen sollte, ging es um die Auswahl ei-

nes Friedenslichtkindes. Tobias Nußbaumer wird für diese ehrenvolle Aufgabe ausgewählt.

Es folgt die nächste „Coronapause“, die traditionellen Herbstaktivitäten – Kinobesuch und „Nistkastenservice“ können nicht stattfinden.

Friedenslichtaktion 2021

20. November:

Tobias hat den ersten Einsatz als Friedenslichtkind. Der ORF OÖ berichtet ab den Morgenstunden darüber, und so wissen nun alle Radio-OÖ-Hörer, dass „der besonders engagierte Jungfeuerwehrmann Tobias Nußbaumer aus Kirchham“ für den ORF OÖ das Friedenslicht, „das zum 35-jährigen Jubiläum von der neunjährigen Rianna Danho aus Bethlehem in der Geburtsgrötte Jesu entzündet wurde“, verteilen wird. Tobias darf die Laterne am Flughafen Wien-Schwechat in Empfang nehmen und anschließend zum ORF-Landesstudio OÖ bringen, „von wo es seine Reise zu Millionen Menschen in aller Welt antreten wird“. Eine Abordnung der FF Kirchham ist beim Empfang in Linz dabei.



Land OÖ/Mayrhofer

Es folgen viele weitere Einsätze, u.a.:

TV-Gala für „Licht ins Dunkel“ in Wien (ORF) mit Übergabe des leuchtenden Weihnachtssymbols

auch an Bundespräsident Alexander Van der Bellen.

Adventsfest der 100.000 Lichter (ARD, MDR) in Suhl, Deutschland.

Pfadfindermesse im Salzburger Dom, Übergabe an Pfadfindergruppen aus mehreren Ländern.

Dreharbeiten in St. Florian für Fernsehdokumentation „35 Jahre Friedenslicht aus Bethlehem“.

Friedenslicht für die Oö. Landesregierung, die Pfarre Kirchham und bei der FF Eggenstein (dort ist der Onkel von Tobias Kommandant) für die Pettenbacher Feuerwehren.

Übergabe an die Oö. Feuerwehren in St. Florian und an die Feuerwehren des Bezirks Gmunden in Traunkirchen.

24. Dezember: „Licht ins Dunkel“ beim ORF OÖ (mit einer „Belohnung“ für den Einsatz), Kindermette in Kirchham.

22. Dezember:

In der Pfarrkirche Traunkirchen verteilt Tobias das Friedenslicht an kleine Abordnungen der Feuerwehren des Bezirks Gmunden – drei Feuerwehrmitglieder.

24. Dezember:

Friedenslichtaktion – 11 Jugendmitglieder und acht Betreuer bringen das Friedenslicht in einen Großteil der Kirchhamer Haushalte.









Ausbildungsstand der Aktivmannschaft

Grundlehrgang	70
Gruppenkommandantenlehrgang	41
Kommandantenlehrgang (alt)	5
Atemschutzlehrgang	29
Funklehrgang	44
TLF-Besetzungen	10
Kommandanten-Weiterbildungslehrgang	5
Maschinistenlehrgang	23
Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang	14
Strahlenmess-Lehrgang I	1
Strahlenmess-Lehrgang II	1
Vorbeugender Brandschutz I	1
Vorbeugender Brandschutz II	1
Lehrgang für Waldbrandbekämpfung mit Hubschrauber-Unterstützung	2
Jugendbetreuerlehrgang	5
Gerätewartelehrgang	5
Schrift- und Kassenführer-Lehrgang	4
Retterschein	1
Technischer Lehrgang I	27
Geländefahrseminar	5
Vollschutzanzugträger-Lehrgang	2
Brandschutzbeauftragtenlehrgang	3
Gefährliche-Stoffe-Lehrgang	4
Einsatzleiterlehrgang	8
Ausbilderschulung	2
Strahlenmess-Lehrgang III	1
Technischer Lehrgang II	16
Warn- und Messgeräte-Lehrgang	3
Strahlenmess-Nachschulung	1
Atemschutzwarte-Lehrgang	6
Seminar für Ausbildung	1
Zugskommandanten-Lehrgang	11
Kommandanten-Lehrgang (für aktive Kommandanten und Stellvertreter)	2
Brandschutzpass-Lehrgang	3
Handbuch Grundausbildung	1
Rhetorik	1
Feuerpolizeiliche Überprüfung	1
syBOS Grundkurs	2
UTMREF-System Schulung	1
Truppführer-Ausbildung	41
Grundausbildung in der Feuerwehr	37
Wasserdienst-Grundausbildung	2
Atemschutzgeräteträger-Ausbildung	7
Ausbildung zum Feuerwehrersthelfer	2
Maschinisten-Grundausbildung	31
Verkehrsregler-Ausbildung	15
Vereidigter Lotse	21

Lenkberechtigungen der Aktivmannschaft

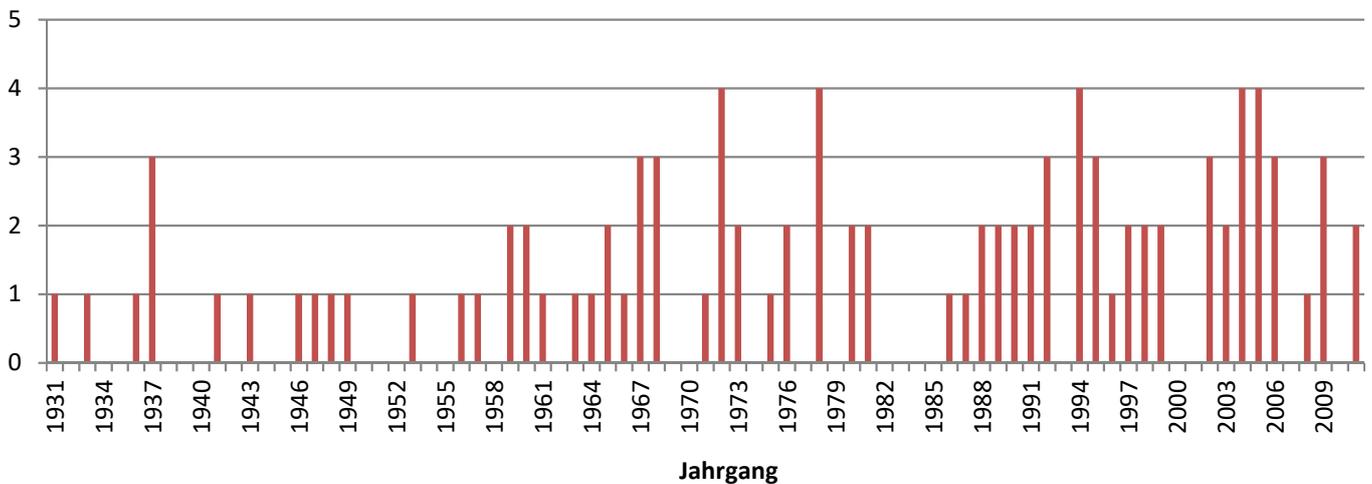
Führerschein A	33
Führerschein B	62
5,5 t Lenkberechtigung	24
Führerschein C	40
Führerschein C1	40
Führerschein E	29
Führerschein F	46
Führerschein Stapler	11

Träger von Leistungsabzeichen

Atemschutzleistungsabzeichen Bronze	25
Atemschutzleistungsabzeichen Silber	20
Atemschutzleistungsabzeichen Gold	14
Bayrisches Leistungsabzeichen Stufe1 Bronze	1
Branddienstleistungsabzeichen Bronze	19
Feuerwehrjugend 1. Erprobung	42
Feuerwehrjugend 2. Erprobung	41
Feuerwehrjugend 3. Erprobung	36
Feuerwehrjugend 4. Erprobung	32
Feuerwehrjugend 5. Erprobung	27
Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen Bronze	42
Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen Silber	38
Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen Gold	26
Feuerwehrjugend-Wissenstestabzeichen Bronze	42
Feuerwehrjugend-Wissenstestabzeichen Silber	41
Feuerwehrjugend-Wissenstestabzeichen Gold	34
Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze	83
Feuerwehrleistungsabzeichen Silber	75
Feuerwehrleistungsabzeichen Gold	16
Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze außerhalb OÖ/Ausland	6
Feuerwehrleistungsabzeichen Silber außerhalb OÖ/Ausland	7
Feuerwehrleistungsabzeichen Gold außerhalb OÖ/Ausland	1
Funkleistungsabzeichen Bronze	30
Funkleistungsabzeichen Silber	18
Funkleistungsabzeichen Gold	12
Rotes Kreuz Leistungsabzeichen Bronze	1
Strahlenmessleistungsabzeichen Bronze	1
Strahlenmessleistungsabzeichen Silber	1
Südtiroler Leistungsabzeichen Bronze	11
Südtiroler Leistungsabzeichen Silber	11
Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung Bronze	42
Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung Silber	35
Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung Gold	26

Altersstruktur gesamt

Anzahl/Jahrgang



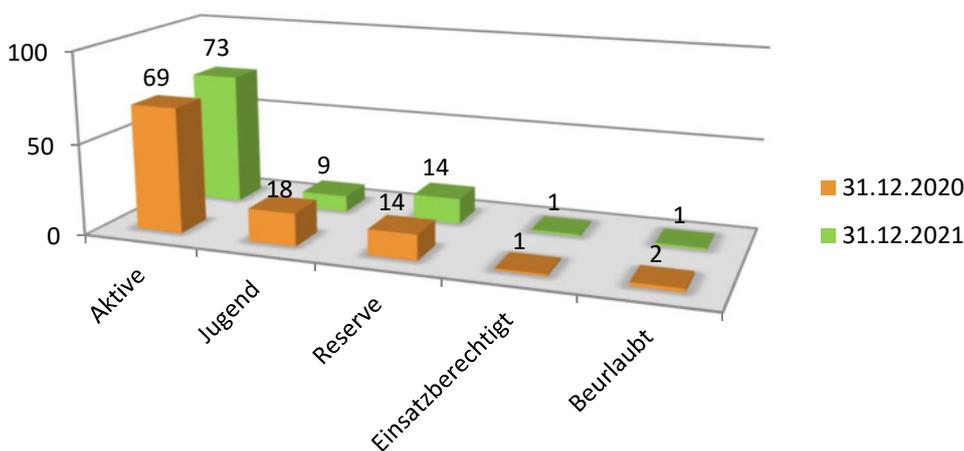
Altersdurchschnitt 31.12.2021

Aktive	37 Jahre, 4 Monate, 10 Tage	Aktive, Reserve	44 Jahre, 11 Monate, 30 Tage
Reserve	79 Jahre, 1 Monat, 3 Tage	Alle	41 Jahre, 1 Monate, 16 Tage
Jugend	13 Jahre, 14 Tage		

Leistungsstatistik (gerechnet auf alle 108 Mitglieder des Jahres)

Jedes Mitglied	49 Stunden (6,1 Arbeitstage)	1/4 der Stunden leisten 6 Mitglieder
5 Mitglieder	1/2 Stunde/Tag	1/3 der Stunden leisten 8 Mitglieder
39 Mitglieder	1 Stunde/Woche	1/2 der Stunden leisten 15 Mitglieder

Mitgliederbewegung



Aktivmannschaft:

✓ 4 aus Jugend

Reserve:

✓ keine Änderung

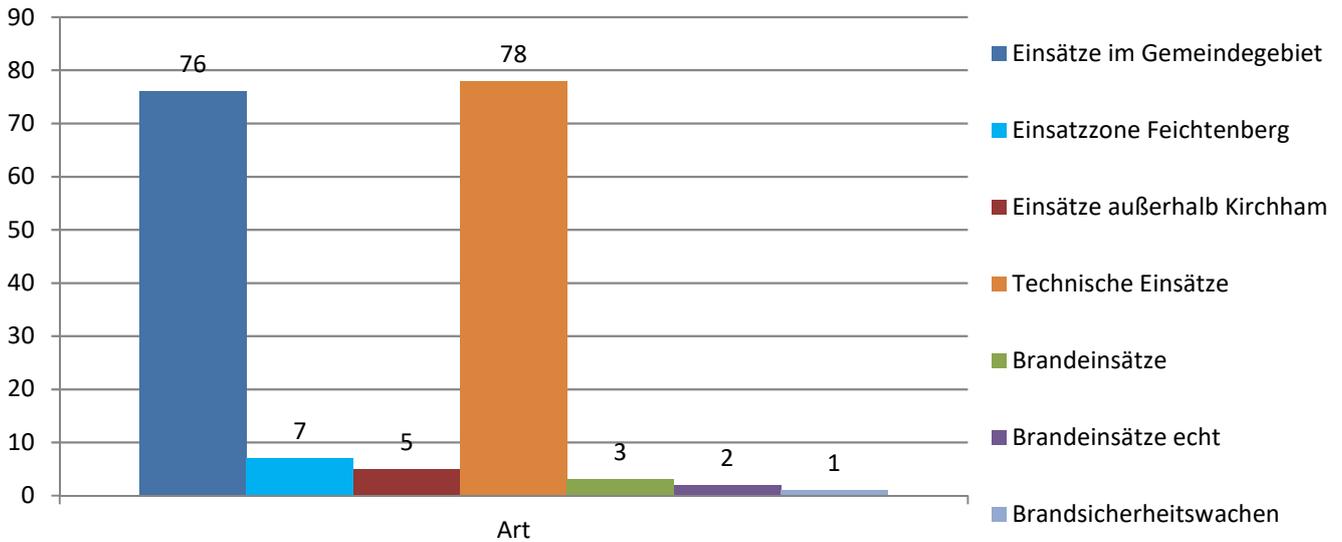
Jugend:

- ✓ 2 Eintritte
- ✓ 4 Aktivstand
- ✓ 7 Austritte

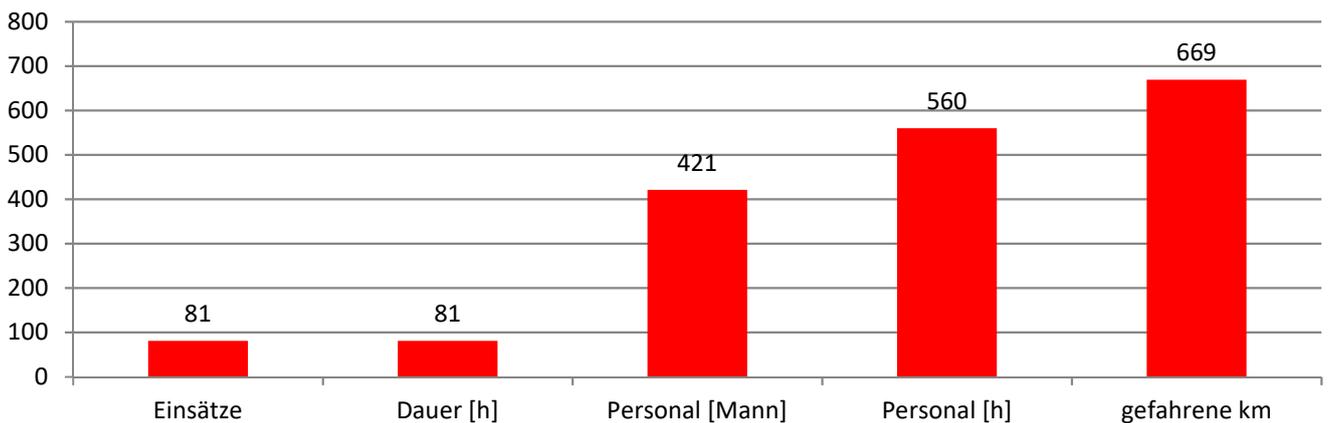
Beurlaubte:

✓ 1 Austritt

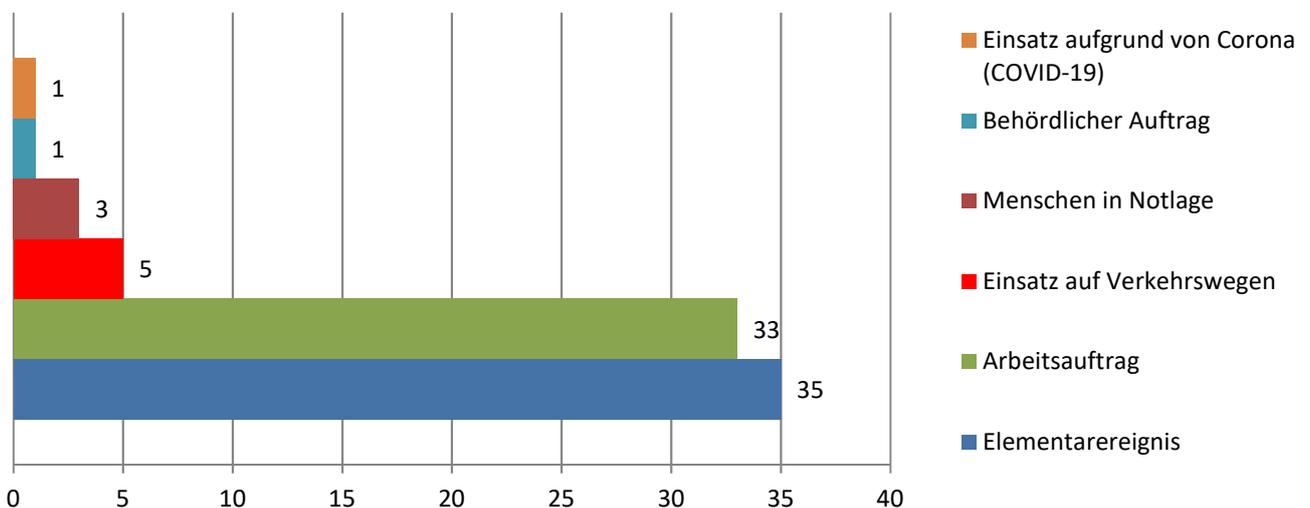
Einsatzstatistik 2021 - Einsatzart



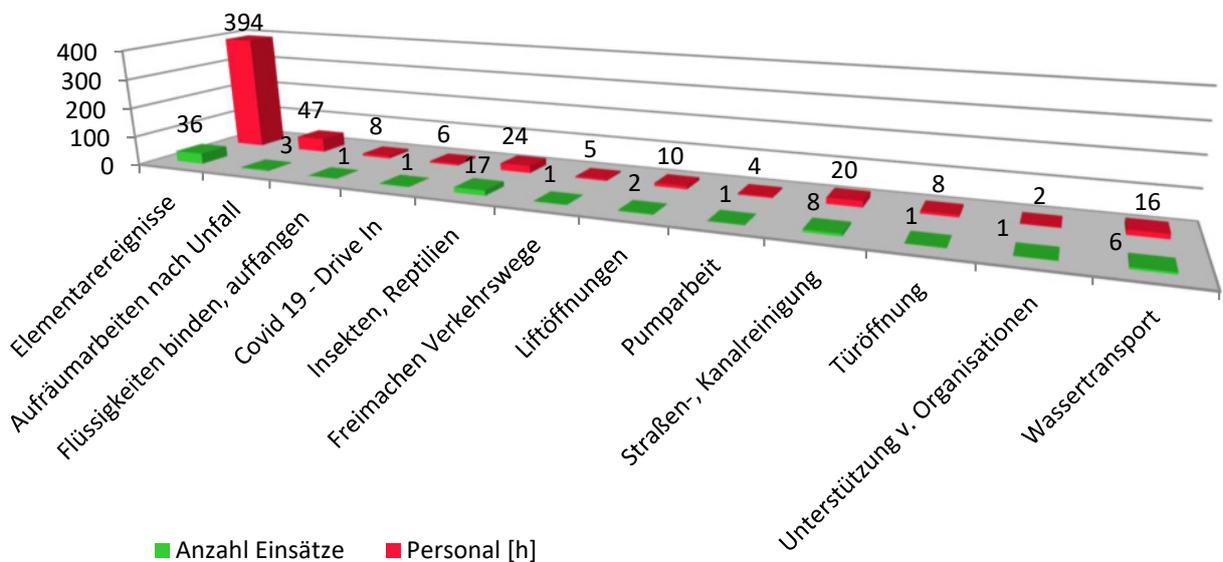
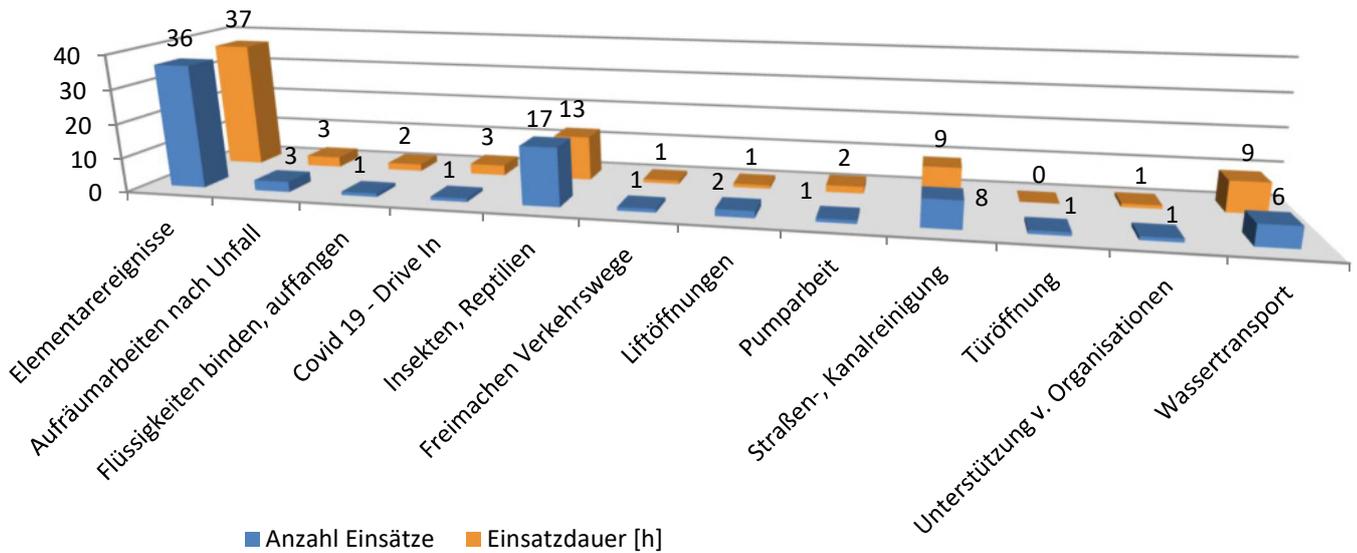
Einsatzstatistik 2021 - Aufwand



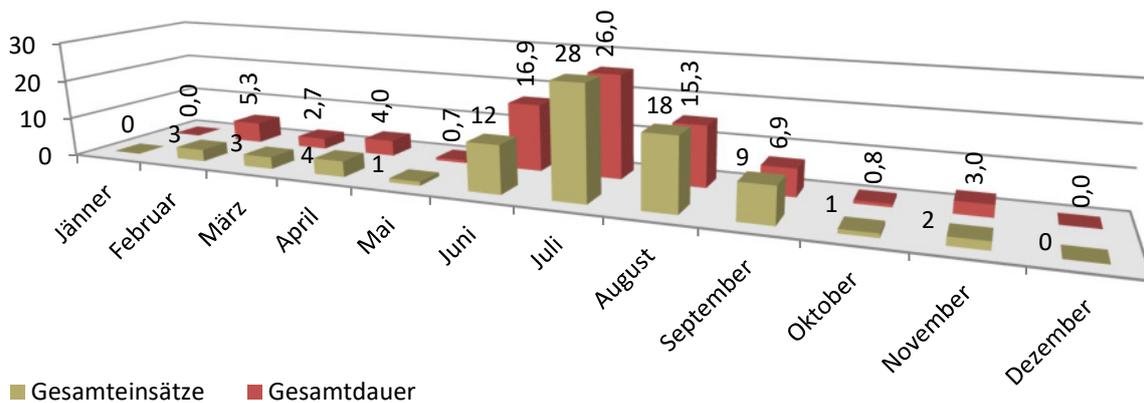
Ursache – Technische Einsätze

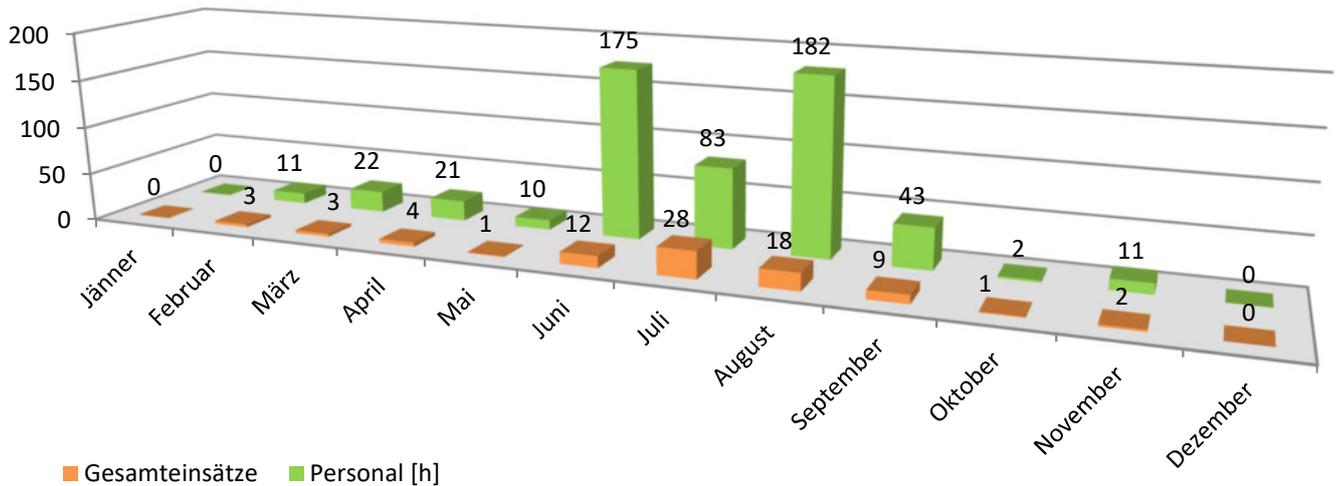


Haupttätigkeit – Technische Einsätze

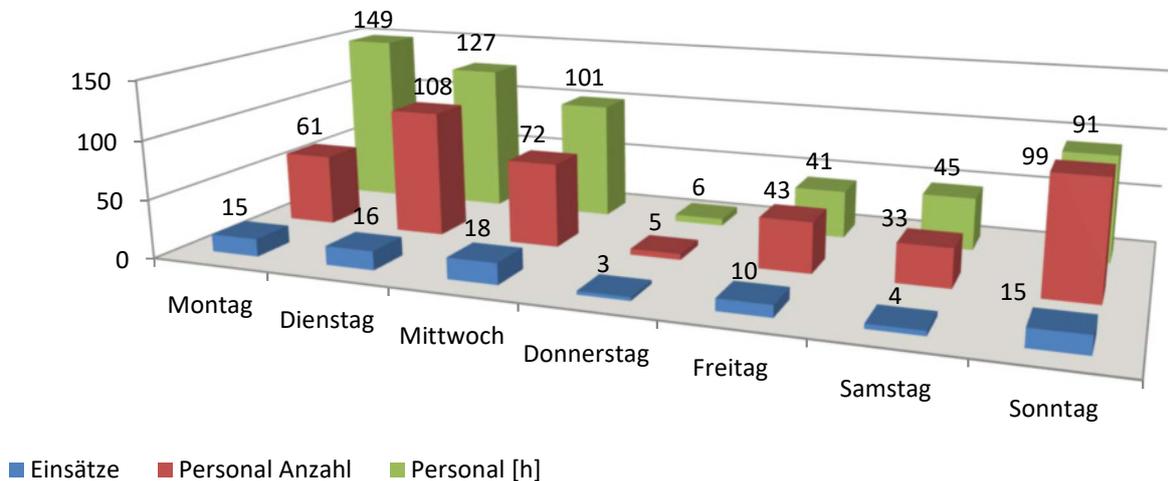


Monatsverteilung der Einsätze

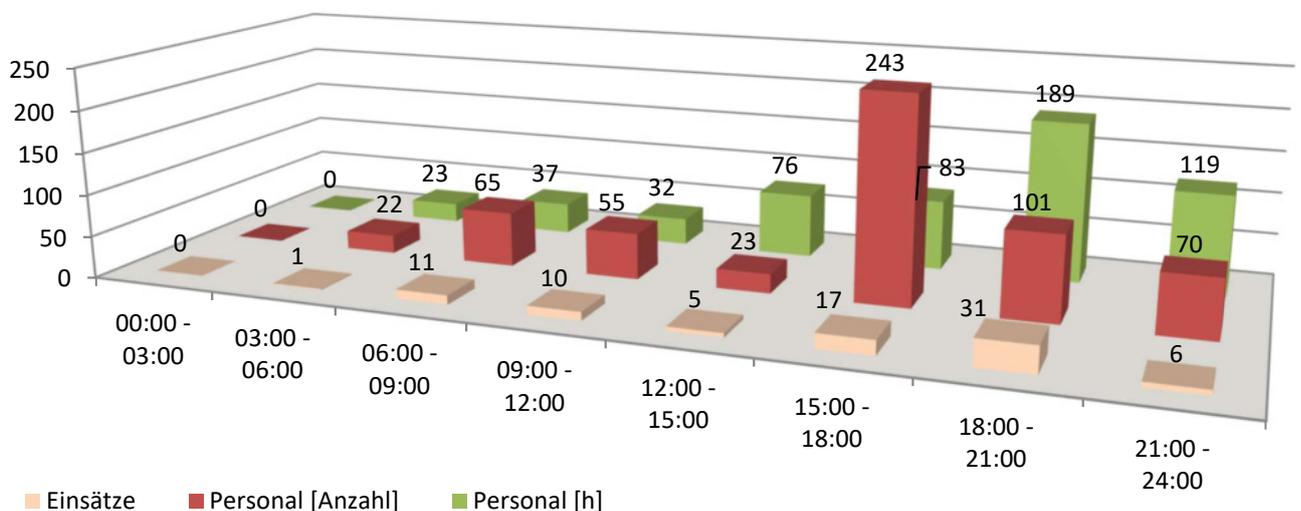




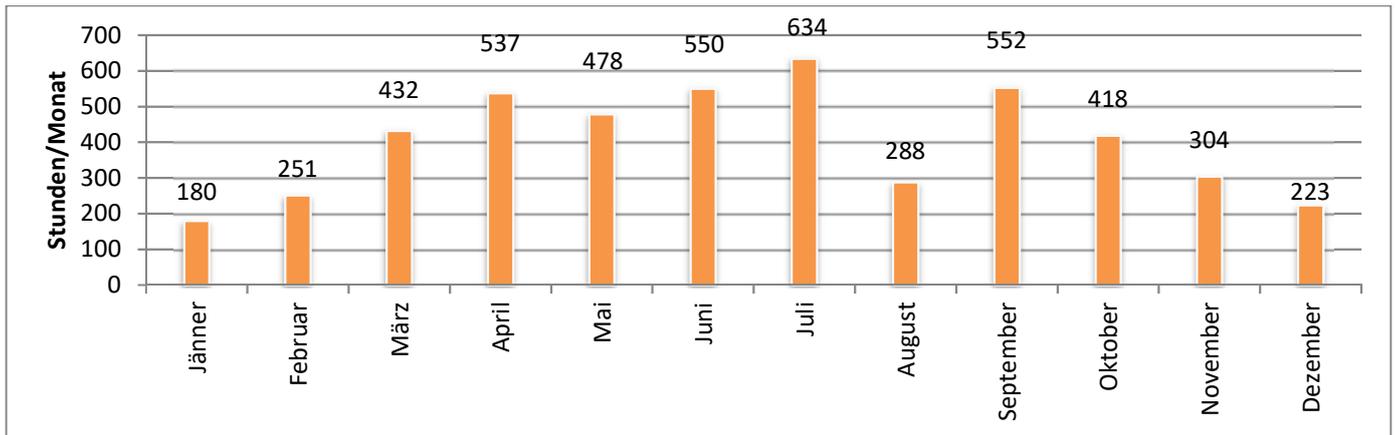
Wochentagsverteilung der Einsätze



Tageszeitverteilung der Einsätze

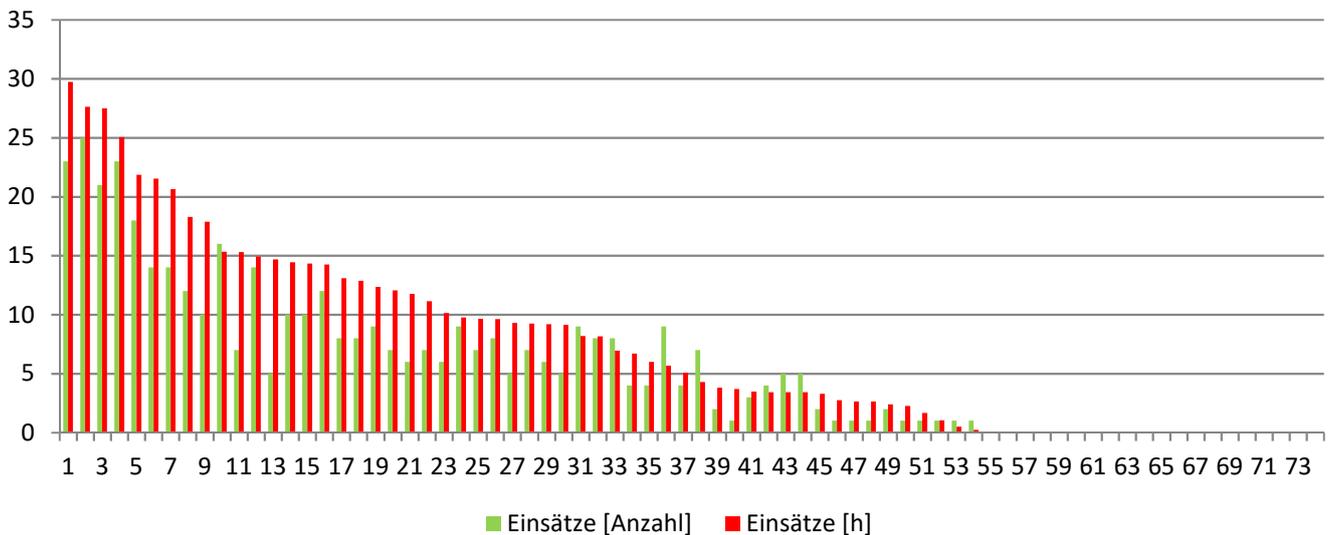


Leistungsverteilung Monate

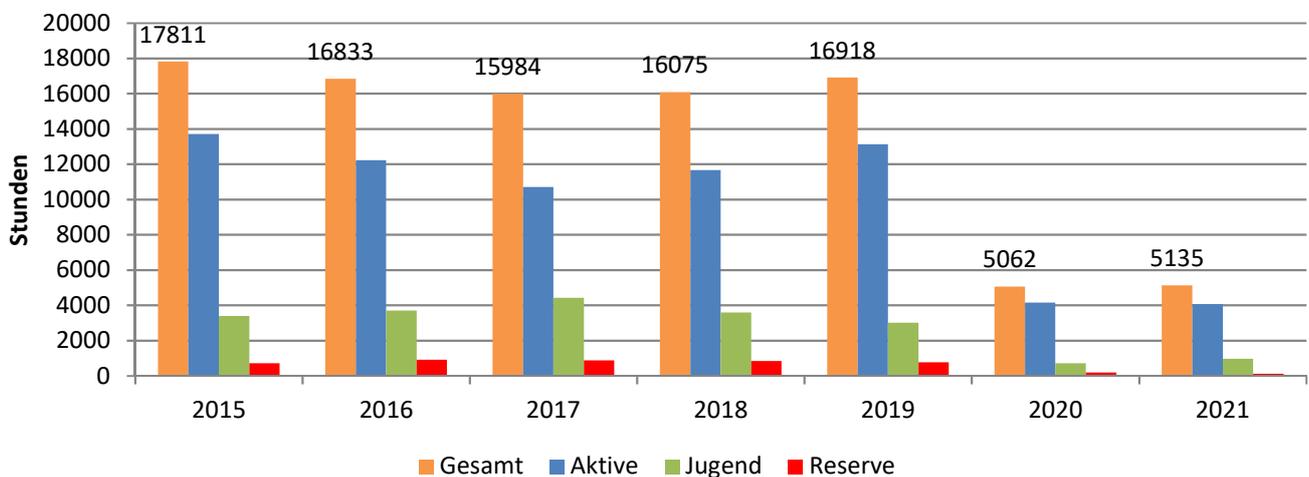


Leistungsverteilung Einsätze

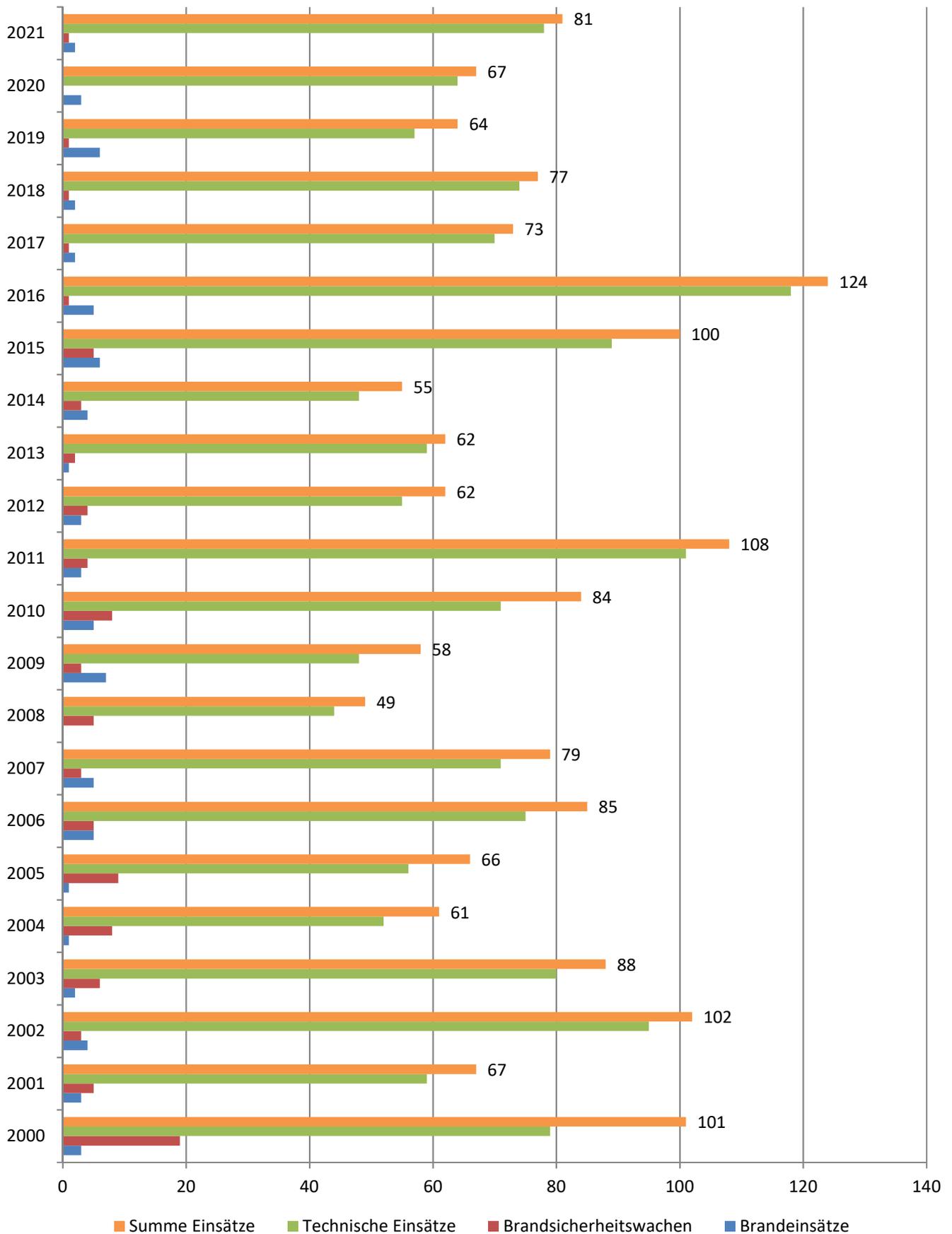
Einsatzanzahl und Einsatzstunden je Aktivmitglied



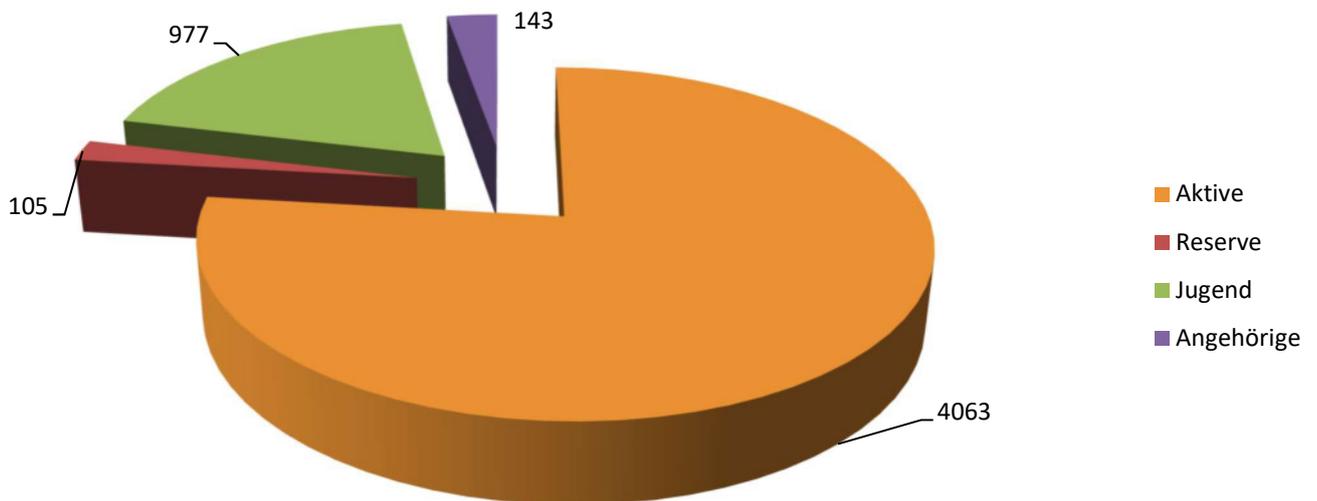
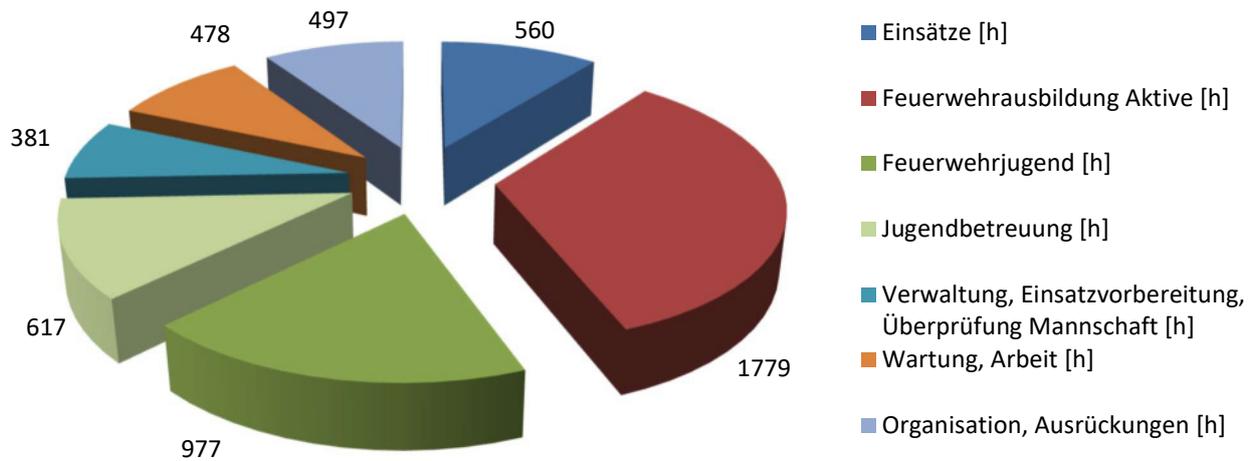
Leistungsentwicklung



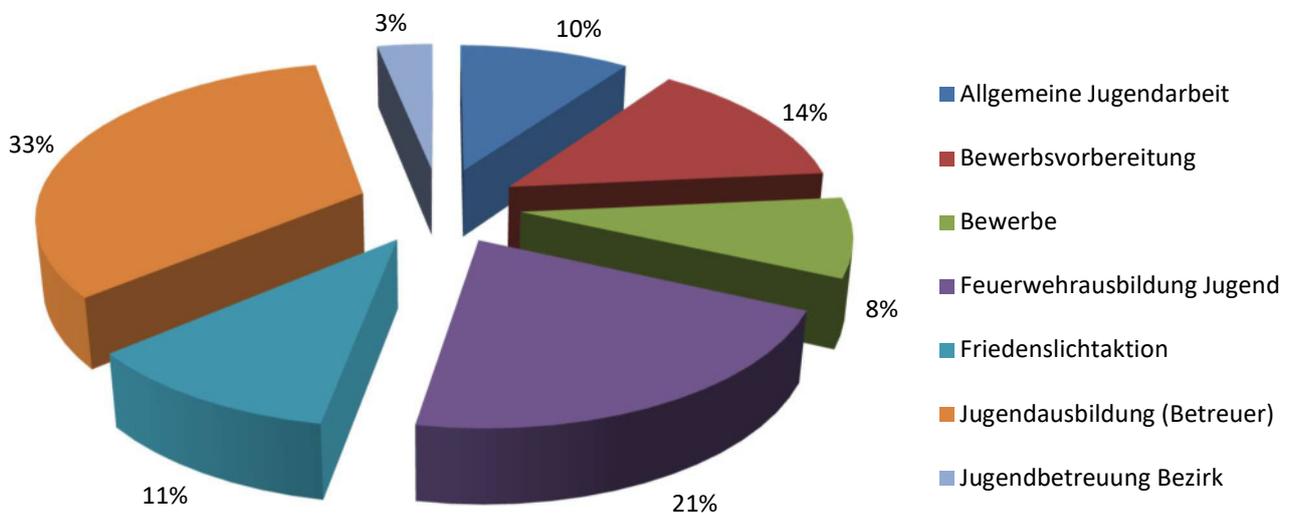
Einsatzstatistik seit 2000



Zeitaufwand gesamt 5.288 Stunden



Feuerwehrjugend



Bundesland Wien

Nachdem im Bundes-Verfassungsgesetz 1920 Wien mit Wirkung vom 10. November 1920 als Bundesland definiert worden war und im Laufe des Jahres 1921 die Trennung von Niederösterreich vollzogen wurde, war Wien somit mit Wirkung vom 1. Jänner 1922 von Niederösterreich staatspolitisch völlig unabhängig.

Dompfarre Linz

Die Dompfarre Linz (Pfarre zur Unbefleckten Empfängnis Mariä in der Domkirche zu Linz) nimmt am 1. Jänner ihre Tätigkeit auf.

Motormäher

Am 12. Jänner meldete der Schweizer Bauernsohn Jacob Fahrni eine als Balkenmäher konzipierte motorgetriebene handgeführte Mähmaschine zum Patent an. Die Rapid Motormäher AG brachte sodann ab 1926 den ersten serienmäßig hergestellten motorgetriebenen Balkenmäher auf den Markt.

Nansen-Pass

Am 5. Juli wurde der Nansen-Pass für Staatenlose und Emigranten eingeführt. 31 Staaten (später 53) akzeptieren das vom Norweger Fridtjof Nansen, dem Völkerbund-Hochkommissar für Flüchtlingsfragen, initiierte Reisedokument. Nansen wurde dafür und für seine Hilfsaktion in den Hungergebieten der Sowjetunion noch im selben Jahr mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Der Nansen-Pass wurde 1946 durch das London Travel Document und das Reisedokument der Genfer Flüchtlingskonvention von 1951 ersetzt.

Hyperinflation

Nachdem sich zwischen 1914 und 1921 die Preise jedes Jahr verdoppelten, setzte im Herbst 1921 die letzte Phase der Hyperinflation mit Preissteigerungen von über 50 Prozent pro Monat ein. Im August 1922 schließlich verdoppelten sich die Verbraucherpreise innerhalb eines Monats. Die Lebenshaltungskosten erreichten bis Sommer 1922 das 14.000-fache der Vorkriegszeit. Erst mit der Zusage einer großen Anleihe des Völkerbunds in Genf konnte Ende August 1922 die Inflationsspirale zum Stillstand gebracht werden.

Wegen der hohen Inflation wurde 1922 in Kirchham kein Feuerwehrball veranstaltet.

Verträge nach dem 1. Weltkrieg

In den Genfer Protokollen vom 4. Oktober wird das Anschlussverbot an Deutschland von Österreich ein weiteres Mal akzeptiert. Im Gegenzug erhält Österreich zur Bewältigung der Hyperinflation nach dem Ersten Weltkrieg 650 Millionen Goldkronen (das entspricht in etwa der heutigen Kaufkraft von 760.500 Euro) auf 20 Jahre aus einer Anleihe des Völkerbundes. Die Raten für die Tilgung der Völkerbundanleihen wurden bis zum „Anschluss“ an das Deutsche Reich 1938 regelmäßig bedient, während des Zweiten Weltkrieges jedoch ausgesetzt. Nach dessen Ende wurde die Schuldentilgung durch Österreich bis zur Tilgung im Jahr 1980 fortgesetzt.

Am 19. November fanden in Linz zwei politische Großkundgebungen zum Genfer Abkommen statt.

Lungenheilstalt Buchberg

Am 16. September wurde die Landeslungenheilstalt Buchberg bei Traunkirchen mit 100 Betten eröffnet.

Erste Anwendung von Insulin

In Toronto (Kanada) erfolgte die erste Diabetes-Behandlung eines Menschen mit Insulin. Es begann die industrielle Herstellung von Insulin.

Weitere internationale Ereignisse

Am 15. Februar hielt der Ständige Internationale Gerichtshof in Den Haag seine erste Sitzung ab. Er entstand auf der Grundlage der Satzung des Völkerbundes. Mit dem Ende des Völkerbundes nach dem Zweiten Weltkrieg wurde auch der StIGH aufgelöst, seine Nachfolgeinstitution wurde 1946 der als Hauptrechtsprechungsorgan der Vereinten Nationen geschaffene Internationale Gerichtshof.

Am 6. Dezember wurde der Irische Freistaat, Vorgänger der Republik Irland, gegründet.

Am 30. Dezember erfolgte die Gründung der Sowjetunion. Sie wurde am 21. Dezember 1991 durch die Alma-Ata-Deklaration als Union, bestehend aus 15 Unionsrepubliken, aufgelöst.



Urkunde
Peter Burkhard Berger
Forum-Ökonomiealle
in Brunnau
Dank und Anerkennung

Urkunde
Johann Kuntzeberger
Forum-Ökonomiealle
in Brunnau
Dank und Anerkennung